

Den 26. 8ber von der mittern Preupfann  
vnd clienern [sic] Wasserpfändl, an Seiten ze-  
bessern ainem Maurer vnd Handlanger  
bezalt

35 kr.

Dem Stainmezen Jacoben Kercher, wegen er  
in Waiggen gebessert vnd ain Stainstuckh  
eingesetzt, 6 Taglohn zu 20 kr. zalt

2 fl.

Dem Reiser, Maurmaistern vnd sein Gesellen,  
so die Lufftlecher vnd Camin in den Thörrn  
etwas verendert, 9½ Taglohn zu 18 kr.  
vnd Handlangern 10½ Taglohn zu 15 kr., *thuet*

5 fl. 28½ kr.

*Huius* fl. 18 kr. 33½

[fol. 129v]

Den 3. Xber dem Stainmezen 3 Taglohn,  
so ain Podenstain vnder die Saullen im Sudhaus  
abgericht, bezalt

1 fl.

Barth.<sup>244</sup>, Dachdeckhern, welcher ob der Mill  
im Dach außbessert, ain Taglohn

20 kr.

Den 10. Xber zwayen Zimergesellen, haben  
die Prundeichl yber die Altmill verschlagen  
vnd auch mit Ausschäumung der Zengerholz<sup>245</sup>  
zur Maischboding vnd Kiell 18 Taglohn  
verdient, treffen, bezalt

5 fl. 24 kr.

Vmb 2 *lb.* Leinöhl zur Kitt, die Waiggen  
zeflickhen, dann 3 *lb.*, die Dachrinnen von  
ihnen bestrichen, yedes *lb.* zu 10 kr., dem  
Sailer bezalt

50 kr.

*Huius* fl. 7 kr. 34

<sup>244</sup> Transkription unsicher, da sehr schlecht lesbar.

<sup>245</sup> Die Bedeutung dieses Wortes konnte nicht herausgefunden werden.